



## Antrag auf Genehmigung des Betrieblichen Auftrages

**Berufsbezeichnung / Einsatzgebiet**  
Mechatroniker/-in

**Abschlussprüfung Teil 2**

Sommer 20      Winter-20      / 20

**Antragsteller/-in** (Prüfungsteilnehmer)

Name

Vorname

Anschrift

PLZ

Ort

Tel-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail

**Ausbildungsbetrieb**

Firma

Anschrift

PLZ

Ort

Tel-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail

**Bezeichnung des Betrieblichen Auftrages:**

### Beschreibung des Betrieblichen Auftrages

Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren Betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei den Ausgangszustand, das Ziel der Arbeit, die Rahmenbedingungen (Arbeitsumfeld), die Aspekte der einzelnen Phasen und die wesentlichen Tätigkeiten, z.B. Errichtung, Instandhaltung, Änderung. Geben Sie die voraussichtlich zu benötigende Zeit und die praxisbezogenen Unterlagen an, die voraussichtlich bei der Durchführung des Auftrages entstehen werden.

**Ausgangszustand, Ziel, Rahmenbedingungen:**

**Information:**

ca.      Stunden

**Auftragsplanung:**

ca.      Stunden

<b>Auftragsdurchführung:</b>	ca.	Stunden
------------------------------	-----	---------

<b>Auftragskontrolle:</b>	ca.	Stunden
---------------------------	-----	---------

<b>Unterschrift Antragsteller:</b>		
Ort	Datum	Unterschrift _____

<b>Einverständniserklärung des Ausbildungsbetriebes zur Durchführung des Betrieblichen Auftrages:</b>		
Ort	Datum	_____
Firmenstempel und rechtswirksame Unterschrift		

<b>Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung:</b>
von:
bis:
<b>*Wichtiger Hinweis!</b>

<b>Ausbildungsverantwortlicher im Ausbildungsbetrieb:</b>	
Name	Vorname
Telefon	
E-Mail	_____
Datum	Unterschrift

<b>Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen:</b>		
Der Betriebliche Auftrag ist	genehmigt <input type="checkbox"/>	genehmigt unter Vorbehalt <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/>
(Auflagen siehe Rückseite)		
Ort	Datum	_____
Unterschrift PA		

\* Die praxisbezogenen betrieblichen Unterlagen einschließlich einer kurzen inhaltlichen Beschreibung (max. 3 Seiten) müssen bis 2 Tage nach dem Durchführungszeitraum geheftet und in dreifacher Ausführung bei der zuständigen IHK vorliegen.